Bitkom e.V. |

Bitkom zur Digitalisierung der Schulen nach Corona

- **Präsident Berg: „Corona bringt den Schulen Digitalisierung bei“**

Berlin, 06. Mai 2020 - Zur Debatte über den Neustart der Schulen erklärt **Bitkom-Präsident Achim Berg**:

„Die Corona-bedingte Digitalisierung hat einen überfälligen Epochenwechsel in den Schulen eingeleitet. Das Rad dürfen wir nicht einfach zurückdrehen. Es wäre falsch, jetzt überhastet wieder in den alten Unterrichtsmodus zurückzukehren. Anstatt Schüler und Lehrer unter extrem erschwerten Bedingungen immer wieder für kurze Zeit in kleinen Gruppen in die Schulräume zu beordern, sollte noch konsequenter auf hochwertige und für alle zugängliche digitale Bildungsangebote gesetzt werden. Bei der Digitalisierung der Bildung haben wir ewig vor allem darüber diskutiert, was alles nicht geht. Bis vor wenigen Wochen wurde in Deutschlands Schulen unterrichtet wie vor 40 Jahren. Dann kam das Virus und plötzlich mussten wir das, was wir verpasst haben, wie im Zeitraffer nachholen. Alles wurde auf digital gedreht, weil es nicht anders ging. Die Klassenzimmer wurden ins Virtuelle verlegt, Tafeln und Kreide durch Lernplattformen ersetzt, Gelder für digitale Ausstattung lockergemacht. Die Schulen, Schulverwaltungen und Lehrer lernen derzeit Digitalisierung im Crashkurs. Wenn wir das Virus besiegt haben, müssen wir über diese Zeit sagen können: Corona hat den deutschen Schulen Digitalisierung beigebracht.

Digitale Technologien haben den Schulbetrieb in den vergangenen Wochen zumindest eingeschränkt am Laufen gehalten, jetzt geht es darum, Schule mit Digitalisierung besser, gerechter und flexibler zu machen. Wir dürfen jetzt nicht zulassen, dass die sozialen Gräben tiefer werden. Kinder aus einkommensschwachen Familien müssen mit einem digitalen Kindergeld in Höhe von 300 Euro unterstützt werden und das regelmäßig, um digitale Lernmaterialien und Geräte für den digitalen Unterricht anzuschaffen. Lehrkräfte müssen viel besser und intensiver dabei unterstützt werden, digitale Bildungsinhalte und Werkzeuge einzusetzen, etwa bei technischen und rechtlichen Fragen. Digitale Lernplattformen und Bildungsinhalte, die von Bund und Ländern bereitgestellt wurden, müssen über die Corona-Zeit hinaus an allen Schulen zum Standard werden. Das Milliardenpaket Digitalpakt Schule muss jetzt endlich und sofort bei den Schulen ankommen, um sie mit digitaler Hardware auszustatten. Und in allen Ländern sollten Digitalkompetenzen als verpflichtendes Fortbildungsmodul im Schulgesetz verankert werden, um die Digitalisierung der Bildung langfristig erfolgreich zu gestalten.“

„Digitalpakt Deutschland“: Politische Vorschläge des Bitkom

Für den Weg aus der Corona-Krise und die Zeit danach hat der Digitalverband Bitkom mit dem „Digitalpakt Deutschland: Aufschwung für Wirtschaft und Innovation“ politische Vorschläge vorgelegt. Das vollständige Programm ist online abrufbar.

Kontakt

Merle Wiez
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-274
E-Mail: m.wiez@bitkom.org
Download Pressefoto

Johanna Guttenberger
Manager Bildungspolitik & Digitale Gesellschaft
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zur-Digitalisierung-der-Schulen-nach-Corona***